Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 16. Mai 1905.)

Für die am 5. Juni beginnende ordentliche Sommersession der schweizerischen Bundesversammlung werden folgende Verhandlungsgegenstände festgesetzt:

Wahlaktenprüfung.

Geschäftsbericht pro 1904.

Staatsrechnung pro 1904.

Initiative Zürich.

Schiedsverträge.

Rekurs der Gemeinde Courtedoux, betreffend Wiedereinbürgerung.

Volksabstimmung vom 19. März 1905.

Lebensmittelgesetz.

Rheinkorrektion im Kanton Graubünden. Subvention.

Korrektion der Sitter.

Korrektion der Kleinen Emme.

Samnaunstraße. Subvention.

Ergänzung des Bundesstrafrechts (Verherrlichung von Verbrechen).

Rekurs der Zürcher Regierung (Kochfettfabrikanten).

Versicherungsvertrag.

Internationales Privatrecht. Übereinkunfte vom Haag.

Verfassung des Kantons Genf. Gewährleistung.

Begnadigungsgesuche:

- a. Fehr, Gottfried und Albert.
- b. Feller, Julius und Robert.
- c. Langenegger.
- d. Aeschlimann.
- e. Lehmann.

Zivilgesetzbuch.

Zivilgesetzbuch. Ergänzung durch Anfügung des Obligationenrechtes und der Einführungsbestimmungen.

Beschwerde Bürki und Konsorten.

Entschädigungsbegehren aus Militärdienst:

- a. Huber.
- b. Weber.

Art. 37 Militärversicherungsgesetz.

Rekurs Chapuis betreffend disziplinarische Bestrafung.

Rekurs Gundina betreffend Militärsteuer.

Ankauf der Kriegsdepotanlagen und Erstellung eines Magazins in Brugg.

Erstellung eines Zeughauses und eines Munitionsmagazins in Wil.

Kriegsmaterialanschaffungen. Budget pro 1906.

Entschädigungen für die Rekrutenausrüstungen pro 1906.

Nachtragskredite für 1905, II. Serie.

Taggelder und Reiseentschädigungen der eidgenössischen Behörden.

Schweizerische Nationalbank.

Liquidation des Eisenbahnfonds.

Rekurs betreffend Unterstellung des Zollpersonals unter das Ruhetagsgesetz der Verkehrsanstalten.

Handelsübereinkunft mit Rumänien. Zusatzabkommen.

Revision des Zündhölzchengesetzes.

Arbeitsnachweis und Schutz gegen Arbeitslosigkeit.

Rekurs Schneider betreffend Pensionierung.

Eisenbahngeschäfte:

- a. Frutigen-Adelboden.
- b. Pfäffikon-Zug.
- c. Visp-Gletsch.
- d. Lugano und Umgebung.
- e. Pruntrut-Damvant.
- f. Traverstalbahn.
- g. Locarno-Camedo (Grenze).
- h. Locarno-Valmara (Grenze).
- i. Lausanne-Signal.
- k. Gunten-Sigriswil.
- l. Heiligkreuz-Wittenbach.
- m. Altstätten-Gais.
- n. Fristverlängerungen.

Brienz-Interlaken. Bau einer Eisenbahn.

Transportgesetz, Abänderung und Ergänzung.

Eingabe betreffend Arbeitszeit bei den Nebenbahnen.

Rekurs des Gemeinderates von Lugano.

Erteilung von Eisenbahnkonzessionen.

Rekurs der Appenzellerbahn.

Rekurs der Bodensee-Toggenburgbahn.

Geschäftsbericht und Rechnungen der Bundesbahnen pro 1904.

Nachtragskreditbegehren der Bundesbahnen.

Lage der Postillone.

Zeitungstransporttaxe.

Postscheck- und Giroverkehr.

Reorganisation der Telegraphenverwaltung.

Rekurs Späni und Dr. Küri, betreffend Entlassung aus dem Dienste der Telegraphenverwaltung.

Motion Brüstlein.

Motion Zumstein.

Motion Sulzer.

Motion Oyex-Ponnaz.

Motion Secretan.

Interpellation Zürcher.

Allfällig weiter hinzukommende Traktanden.

(Vom 19. Mai 1905.)

Als Mitglieder der internationalen Delegation für die Angelegenheit der Simplonbahn, die aus 14 Mitgliedern (7 Vertreter der Schweiz und 7 Italiens; der Präsident der Generaldirektion der schweizerischen Bundesbahnen führt den Vorsitz) besteht, hat der schweizerische Bundesrat ernannt die Herren:

Kasimir von Arx, in Olten, Ständerat, Präsident des Verwaltungsrates der schweizerischen Bundesbahnen;

Leopold Dubois, Mitglied der Generaldirektion der schweizerischen Bundesbahnen, in Bern;

Viktor Duboux, Ingenieur, Staatsrat in Lausanne;

Alfred Frey, Nationalrat in Zürich, Sekretär des schweizerischen Handels- und Industrievereins;

Paul Manuel, Mitglied der Kreisdirektion I der schweizerischen Bundesbahnen in Lausanne;

Robert Winkler, Ingenieur, Direktor der technischen Abteilung des schweizerischen Eisenbahndepartements in Bern.

Zum Kommandanten des Kavallerieregimentes III wird ernannt: Major im Generalstab Zeerleder, Fritz, von und in Bern, bisher III. Generalstabsoffizier im Armeekorpsstabe II, unter Versetzung zur Kavallerie.

Es werden folgende Bundesbeiträge zugesichert:

- 1. Dem Kanton Zug an die Kosten für Entwässerungs-, Verbauungs- und Aufforstungsarbeiten im Flußgebiet der Lorze und des Rämsel, Eigentum der Korporation Unterägeri:
 - a. für Verbau-, Entwässerungs- und Kulturkosten (Voranschlag Fr. 14,650), 50%, Fr. 7325;
 - b. für Kosten der Weganlagen (Voranschlag Fr. 10,700), 20%, Fr. 2140.
- 2. Dem Kanton Tessin an die Kosten des Verbau- und Aufforstungsprojektes "Pianca", Gemeinde Indemini:
 - a. Anlage eines geschlossenen Waldes (Voranschlag Fr. 10,000), 80 %, Fr. 8000;
 - b. übrige Arbeiten (Voranschlag Fr. 12,000), 50%, Fr. 6000.
- 3. Dem Kanton St. Gallen an die zu Fr. 36,000 veranschlagten Kosten der Güterzusammenlegung in Großfeld bei Mels, 40%, im Maximum Fr. 14,400.

(Vom 23. Mai 1905.)

Zum Hauptmann des Armeetrains wird ernannt: Train-Oberlieutenant Fehlmann, Theodor, von und in Schöftland, bisher Trainoffizier der Infanteriebrigade IX; nun Kriegsbrückentrain 2.

Zum Hauptmann der Kavallerie wird ernannt: Kavallerie-Oberlieutenant Senn, Ulrich Leo, von und in Buchs, St. Gallen.

Wahlen.

(Vom 19. Mai 1905.)

Finanz- und Zolldepartement.

Zollverwaltung.

Kontrollgehülfe beim Hauptzoll-

amt Genf G. V .:

Jakob Ruch, von Bern, Gehülfe I. Klasse bei der Zolldirektion in Genf.

Post- und Eisenbahndepartement.

Postverwaltung.

Posthalter in Hoffeld (St. Gallen): Ernst Werner Früh, von Mogelsberg (St. Gallen), Sticker in Hoffeld.

Telegraphenverwaltung.

Telegraphist in Limpach (Bern): Emma Kummer, Postgehülfin, von und in Limpach.

(Vom 23. Mai 1905.)

Militärdepartement.

Instruktor II. Klasse der Infanterie:

Oberlieutenant Ernst Häberlin, von Berg (Thurgau), in Zürich, bisher definitiver Instruktionsaspirant der VI. Division.

Definitive Instruktionsaspiranten der Infanterie:

Oberlieutenant Paul de Vallière, von Moudon, in Lausanne, bisher provisorischer Instruktionsaspirant. Definitive Instruktionsaspiranten

der Infanterie:

Lieutenant Roland Perrin, von Les Ponts, in Colombier, bisher provisorischer Instruktionsaspirant.

Finanz- und Zolldepartement.

Zollverwaltung.

Zollgehülfen II. Klasse:

Albert Rippstein, von Kienberg
(Solothurn).
Emil Huber, von Genf.
Martin Elzi, von Bosco.
Jean Albert Thiébaud, von Buttes.
Ernst Balmer, von Mühleberg
(Bern).
Edmund Keppler, von Muhen.
Fritz Bolle, von Verrières.
Oswald Wiedmer, von Münsingen.
Jules Marmillod, von Rossinières
und Oron.

Schweizerisches Bundesarchiv, Digitale Amtsdruckschriften Archives fédérales suisses, Publications officielles numérisées Archivio federale svizzero, Pubblicazioni ufficiali digitali

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In Bundesblatt
Dans Feuille fédérale
In Foglio federale

Jahr 1905

Année Anno

Band 3

Volume Volume

Heft 22

Cahier Numero

Geschäftsnummer ___

Numéro d'affaire Numero dell'oggetto

Datum 24.05.1905

Date Data

Seite 937-942

Page Pagina

Ref. No 10 021 449

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.